**Gruppenaufteilung und Rollenverteilung**

Zu Beginn des Projekts wurden zunächst allgemeine Punkte der Projektorganisation geklärt. Dazu wurde nicht nur die reine Projektorganisation, sondern auch die Aufteilung des Projekts in Projektphasen unternommen.

Die wesentlichen Dinge der Projektorganisation waren wöchentliche Treffen, die Fortführung eines Protokolls, sowie individuelle Meetings in Sub-Teams, die sich mit den jeweiligen Expertenthemen beschäftigt haben. Insgesamt kann man somit von einem agilen Ansatz sprechen, den das Team verfolgt hat. Somit konnten Probleme und Unklarheiten beseitigt und vorgebeugt werden. Näheres dazu ist im Kapitel agiles Projektmanagement zu finden.

Während der wöchentlichen Treffen, die jeden Mittwochnachmittag stattgefunden haben, wurden die aktuellen Zwischenstände in Anwesenheit des gesamten Teams besprochen. In diesem Rahmen wurden neben den Zwischenständen auch aufgetretene Probleme aufgegriffen und in der Gruppe besprochen. Außerdem wurden kleine Wochenziele und weitere organisatorische Abläufe besprochen. Alle wichtigen Erkenntnisse der Gruppenbesprechungen wurden im oben angesprochenen Protokoll festgehalten, welches allen Gruppenmitgliedern in Form einer Excel-Tabelle zur Verfügung steht. Dieses Protokoll kann als zentraler Bestandteil der Projektorganisation und des Projektablaufs gesehen werden.

Einen zentralen Punkt der Projektorganisation stellt die Unterteilung der Gruppenmitglieder in einzelne Sub-Teams dar. Dabei wurden Expertengruppen gebildet. Die Expertengruppen trafen sich zusätzlich zu den wöchentlichen Treffen in individuellen Meetings, um ihre Aufgaben zu erledigen. Die Unterteilung erfolgte in ein Frontend- und ein Backendteam. Innerhalb des Frontend-Teams wurden die Aufgaben verteilt. Es fielen Arbeitsschritte, wie z.B. die Erstellung eines Logos, der Aufbau der Website durch die Erstellung des HTML-Quellcodes und das Design der Website durch die Implementierung des CSS-Quellcodes an. Außerdem mussten einige Funktionen durch den Einsatz der Programmiersprache JavaScript dynamisch aufbereitet werden. Diesen Aufgaben gingen die Projektmitglieder Daniel Reimann, Gianna Dihpol, Laura Biberle und Marcel Mahlfeld nach.

Auch das Backend-Team teilte die anfallenden Aufgaben auf. Die wesentlichen Aufgaben des Backends lagen darin, eine Datenbank zu entwerfen und zu implementieren, eine Geschäftslogik zu erstellen und die Individuellen Anforderungen der einzelnen Arbeitsschritte an das Frontend zu erstellen. **\*\*Weitere Backendaufgaben\*\*** Den Aufgaben des Backen-Teams gingen Dimitri Wagner, Pascal Jung, Johanna Gröll, Max Schneider und Til Wolmuth nach.

Das Projekt wurde zu Beginn in einzelne Projektphasen eingeteilt an denen sich die Durchführung orientierte.

Dokumentation des Projekts

Zu Beginn des Projekts wurde die hier beschriebene Organisation erstellt. Zudem wurden die Anforderungen des Auftraggebers zu einem Programmentwurf zusammengefasst. Auf diesem Programmentwurf bauen alle nachfolgenden Projektschritte auf. Der Programmentwurf kann zum einen als allgemeiner Plan gesehen werden, zum anderen sind dort erste Absprachen zu beachten, die eine spätere Zusammenführung zwischen Frontend und Backend erleichtern.

Im nächsten Schritt wurden die einzelnen Komponenten der Website erstellt. Dazu zählen auf Frontend Seite die Erstellung des Quellcodes der HTML, CSS und JavaScript Dateien, sowie des Logos. Auf Backendseite wurden eine Datenbank und **\*\*Backend\*\*** erstellt. Dieser Schritt war sehr zeitintensivste, da während der Erstellung nicht nur auf die späteren Funktionen abgezielt wurde, sondern auch schon auf die darauffolgende Zusammenführung geachtet wurde.

Nachdem alle Komponenten fertiggestellt wurden mussten sie zusammengeführt werden. Dazu war es nötig, die einzelnen Quellcodes aufeinander abzustimmen, sodass Schnittstellen implementiert werden konnten. In diesem Arbeitsschritt war eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Frontend- und dem Backend-Team gefordert.

Nach der groben Fertigstellung der Website wurden alle bestehenden Funktionen getestet. Dies dient der Qualitätskontrolle. Auftretende Fehler wurden dokumentiert und den dafür zuständigen Expertengruppen genannt. Die Expertengruppen hatten die Aufgabe die aufgetretenen Fehler zu beheben.

**\*\*Fertigstellung\*\***

Die Dokumentation des Projekts wurde parallel zur Durchführung erstellt. Die Zuweisung der einzelnen Kapitel orientiert sich an den Themen, welche die Gruppenmitglieder bearbeitet haben. Das Ergebnis der Aufteilung ist, dass alle Projektmitglieder einen vergleichbaren Anteil an der Dokumentation haben. Die Zusammenführung der jeweiligen Dokumentationstexten wurde von Daniel Reimann und Marcel Mahlfeld umgesetzt.